



Hochschule
Kaiserslautern
University of
Applied Sciences

Hochschulbibliothek

Jahresbericht 2024 für das Berichtsjahr 2023



Campus Kaiserslautern



Campus Zweibrücken



Campus Pirmasens

1 Hochschule

3 Standorte

3 Standortbibliotheken

Zahlen

Ziele

Fakten



Prof. Klaus Knopper - Vizepräsident /Digitalisierung



Marion Straßer – Leitung Hochschulbibliothek

2023 war ein sehr ereignisreiches Jahr.

Die größte Herausforderung stellte wohl der Hackerangriff vom 07. Juni 2023 dar, der große Teile der Infrastruktur inkl. Teilen der Hochschulbibliothek mehrere Wochen lahm legte und auch das Datenmanagement durcheinanderbrachte, was sich mit viel Teamarbeit über einen längeren Zeitraum lösen ließ.

Der Zugang zu den eRessourcen und die Versorgung für benötigte Printliteratur war jedoch zu jeder Zeit gegeben.

Dank engagierter Arbeit in allen Arbeitsbereichen und des Einsatzes vor, während und nach dem Hack konnte der vollständige Service der Hochschulbibliothek recht schnell wieder angeboten werden (die Management-Software war nur 5 Wochen offline).

Das Team der Hochschulbibliothek ist konstruktiv und kooperativ mit der Situation umgegangen, wofür wir uns ganz herzlich bedanken!

2023 ist – gemeinsam mit der Hochschulleitung – die Entscheidung für ein neues Bibliothekssystem gefallen: Die Hochschulbibliothek wird in 2024 auf die Software ALMA der Firma ExLibris umsteigen.

Das neue Bibliothekssystem deckt die Anforderungen für einen Weg in die digitale Zukunft optimal ab und bietet eine bestmögliche Grundlage für neue (digitale) Servicekonzepte.

Herzlichst

-Klaus Knopper

-Marion Straßer



CAMPUS KAISERSLAUTERN



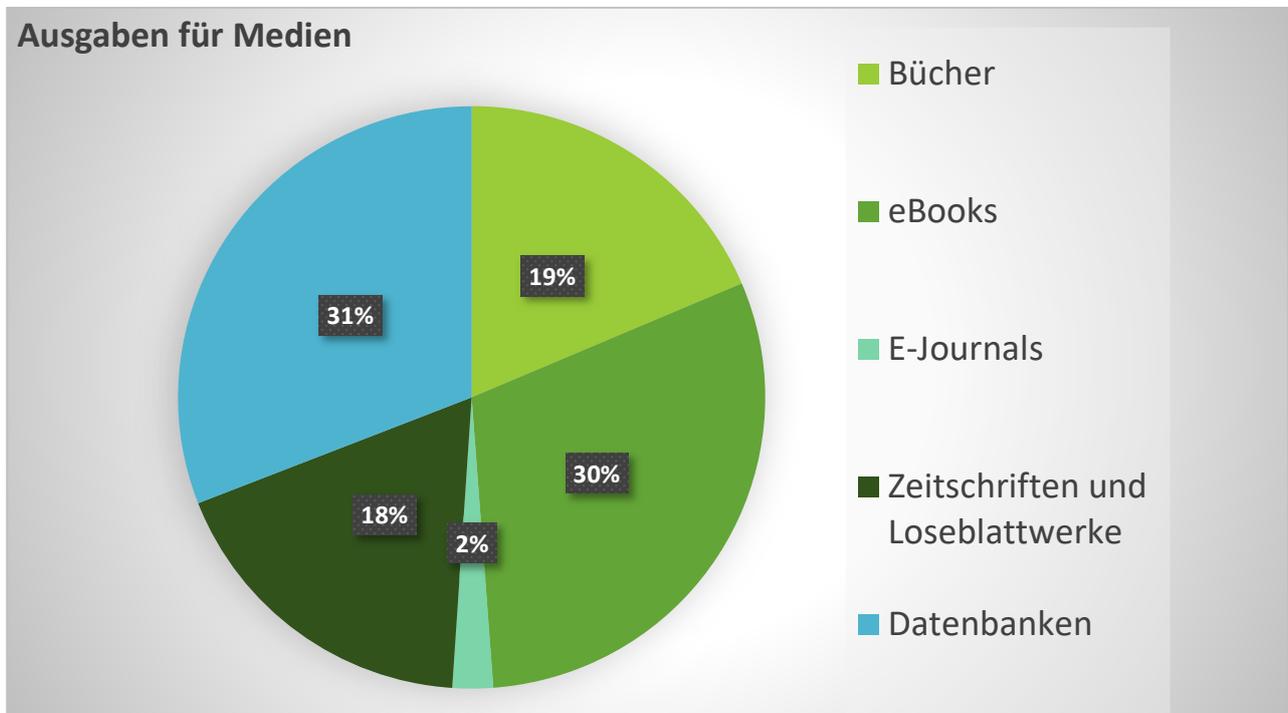
CAMPUS PIRMASENS



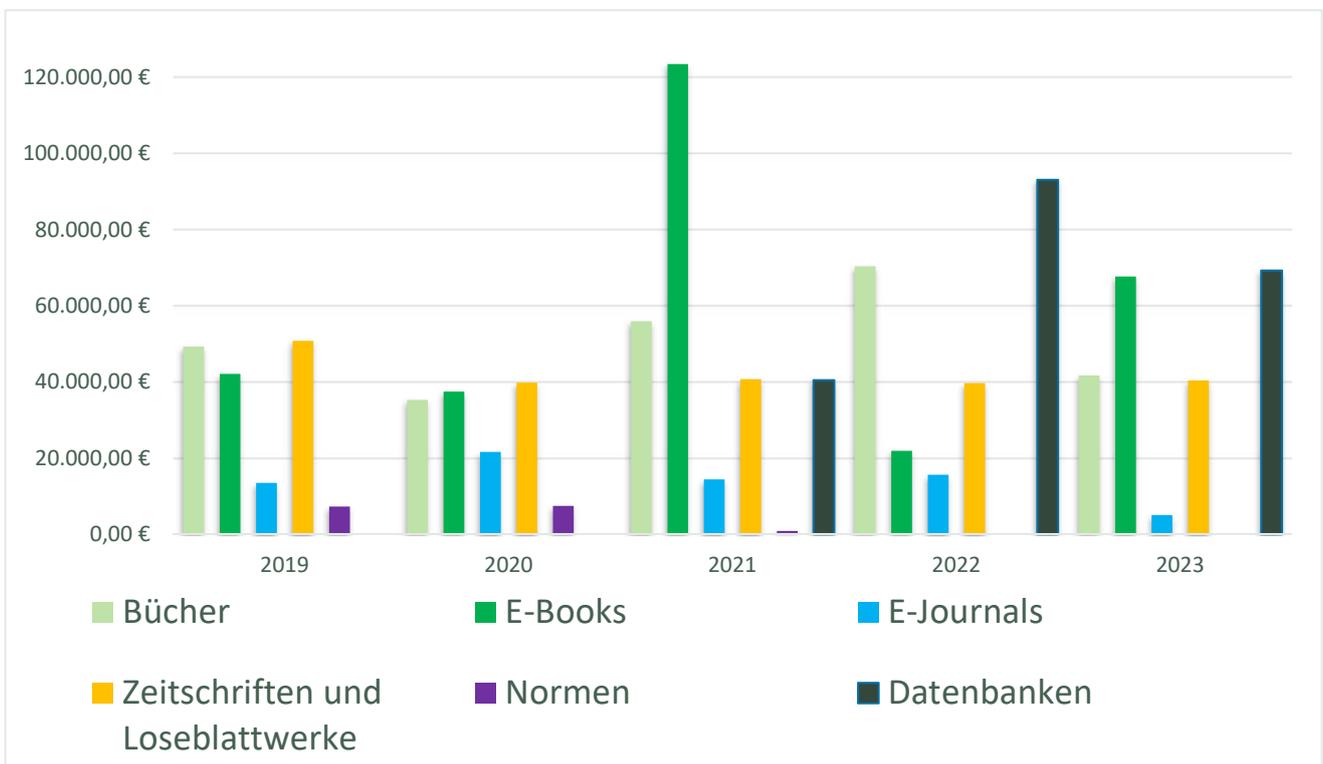
CAMPUS ZWEIBRÜCKEN

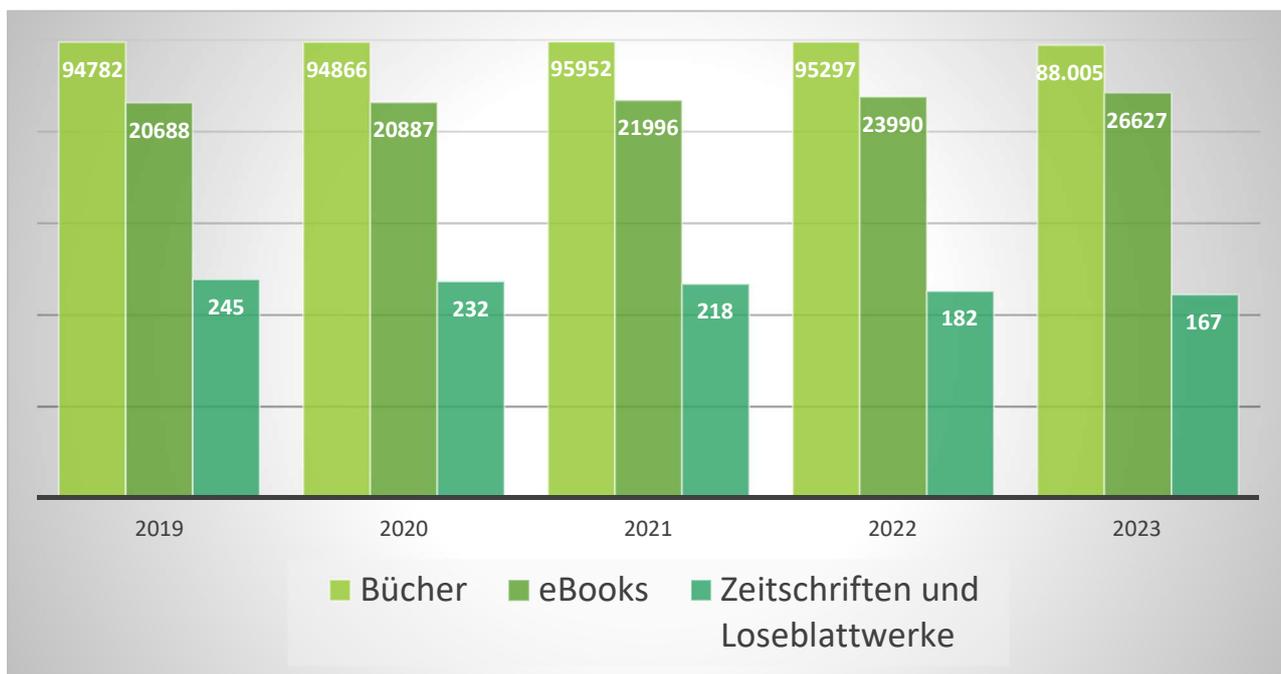
MEDIENERWERBUNG 2023

Insgesamt wurden 224.090,85 Euro für Medien (Vorjahr 257.653,81 Euro) aufgewendet. Dies beinhaltet Mittel aus Fachbereichen, Bibliothek, Verwaltung, Rechenzentrum und Studienkolleg. Die Ausgaben haben sich wie folgt verteilt:



AUSGABENSTÄNDE 2019-2023





ERWERBUNG UND BESTAND: PRINTMEDIEN

Im Printbereich ist die Zahl der neu erworbenen gedruckten Bücher 2023 im Vergleich zu den Vorjahren weiter gesunken. Waren es im Jahr 2022 1.451 Zugänge, sind 2023 1.112 physische Einheiten eingearbeitet worden (Standort KL 519, Standort PS 105, Standort ZW 488). Die Ausgaben für Printmedien liegen im Berichtsjahr somit auch deutlich niedriger als in 2022 (2023: 41.685,44 Euro, 2022: 70.376,25).

Auch wurden im letzten Jahr sehr viele gedruckte Medien ausgesondert, insgesamt 8.081 Exemplare (Vorjahr 2.429). Den höchsten Abgang an physischen Einheiten verzeichnet die Campusbibliothek Zweibrücken mit 7.550 Medien, danach die Campusbibliothek Kaiserslautern mit 439 und die Campusbibliothek Pirmasens mit 92 Medien. Um den Bestand zu modernisieren wird die Aussonderung von Medien auch im kommenden Jahr verstärkt in den Fokus genommen.

Der Gesamtbestand an gedruckten Medien beläuft sich nunmehr auf 88.005 Medieneinheiten, inklusive gebundenen Zeitschriftenbänden (Stand Januar 2024, Campus KL 37.143, Campus PS 9.089, Campus Zweibrücken 41.773)

Die Zahl der laufend gehaltenen gedruckten Kaufzeitungen(-zeitschriften) verringerte sich auf 147 Titel, die Anzahl der Loseblattsammlungen von 21 auf 20.

Auch in 2023 lag der Fokus wieder verstärkt auf dem Erwerb elektronischer Medien (eBooks und Online-Datenbanken).

Aus Fachbereichsmitteln wurden insgesamt 67.708,56 Euro für eBooks ausgegeben (9.367,67 für 25 Einzeltitel + 58.340,89 für 5 Pakete)

Die Ausgaben für Online-Datenbanken betragen 2023 insgesamt 69.288,54 und lagen damit unter dem Wert von 2022 (93.115,84 Euro).

Des Weiteren ist nach wie vor der Zugriff auf elektronische Zeitschriften über die Elektronische Zeitschriftenbibliothek (EZB) und den Zeitschriftendienst Springer Link möglich. Die EZB bietet den Nutzer*innen freien Zugang zu mehr als 47.000 eJournals aus allen Fachgebieten.

Die Zahl der elektronischen Kaufzeitschriften, die als Campuslizenzen zur Verfügung stehen, liegt bei 15 Titeln. Die Ausgaben hierfür betragen 6.257,50 Euro. Die Zeitschriftentitel sind über unseren Online-Katalog bzw. unser Discovery System recherchierbar. Über das Campusnetzwerk sind diese Ressourcen im Volltext verfügbar.

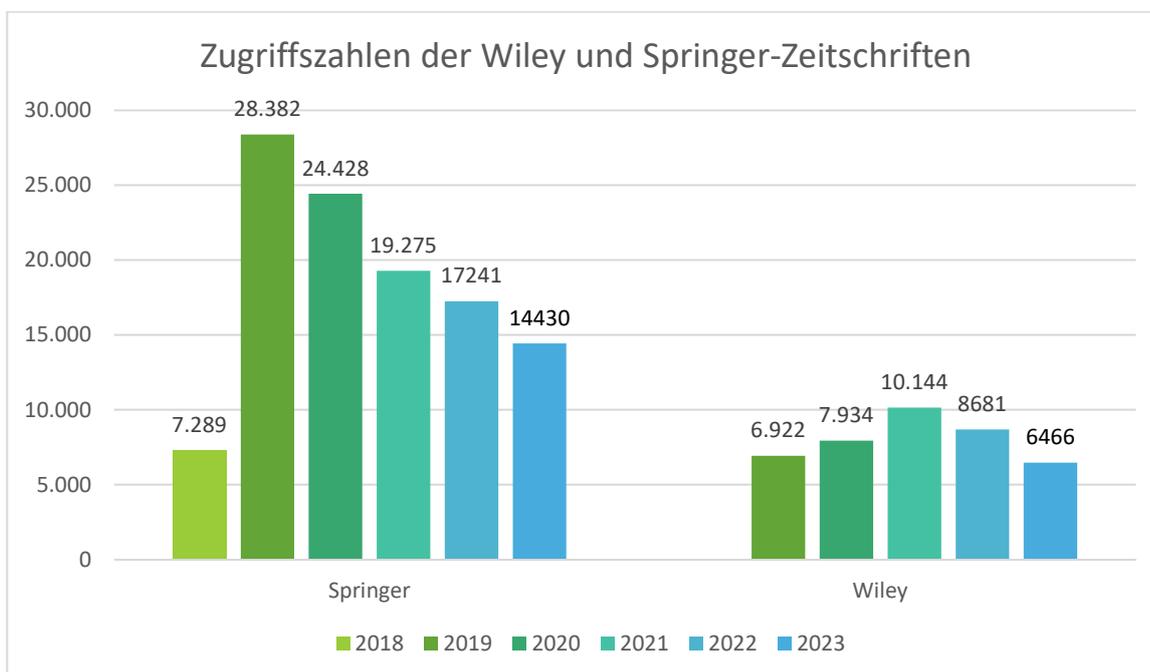
Durch den DEAL-Vertrag mit dem Verlag Wiley hat die Hochschule seit Januar 2019 dauerhaften Zugriff auf ca. 1.700 Online-Zeitschriften des Verlages Wiley sowie Archivrechte auf diese Zeitschriften zurück bis 1997. Der Vertrag ist bis 31.12.2023 verlängert worden.

Durch den seit 01.01.2020 geschlossenen DEAL-Vertrag mit dem Verlag Springer ist auch der Zugriff auf ca. 3.300 Online-Zeitschriften des Springerverlags gewährleistet.

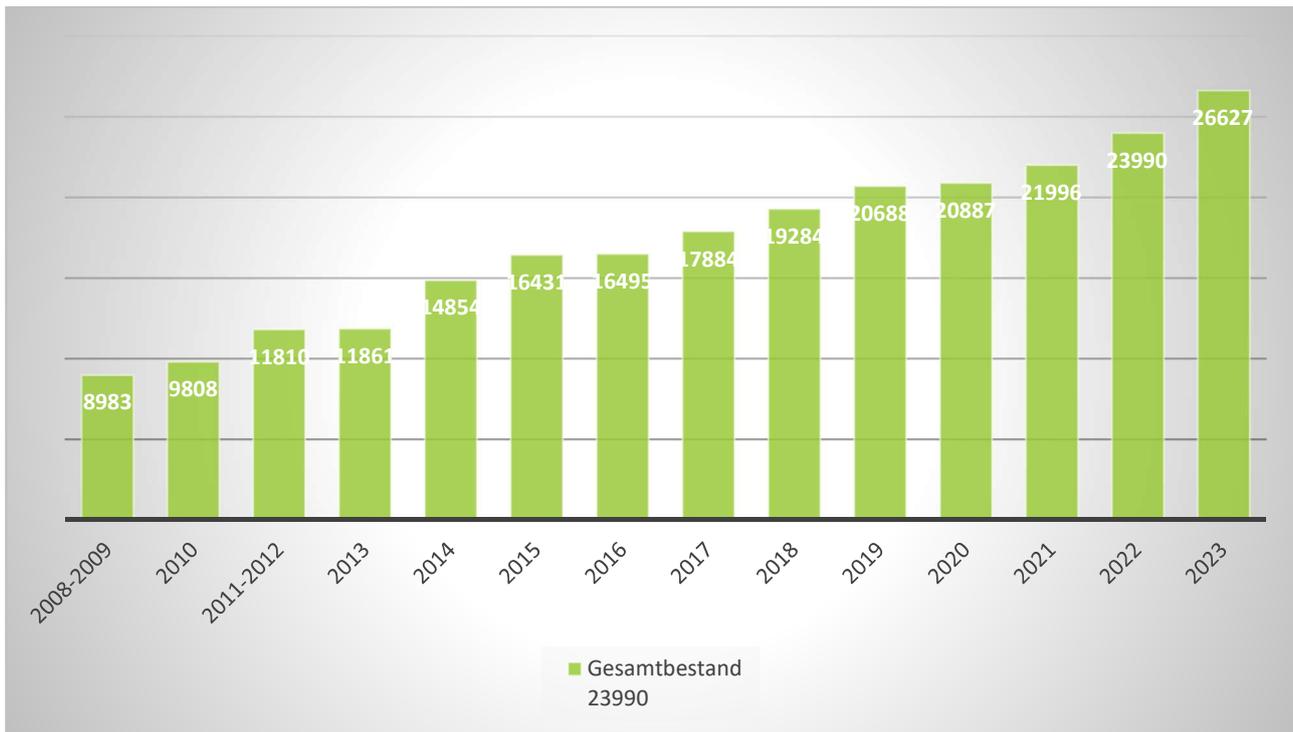
Die Zugriffszahlen auf Wiley- und Springer-Zeitschriften legen nahe, dass ein entsprechender Bedarf vorhanden ist und der DEAL-Vertrag einen großen Gewinn darstellt.

Die Fachbereiche haben entschieden, dass die Verträge weitergeführt werden.

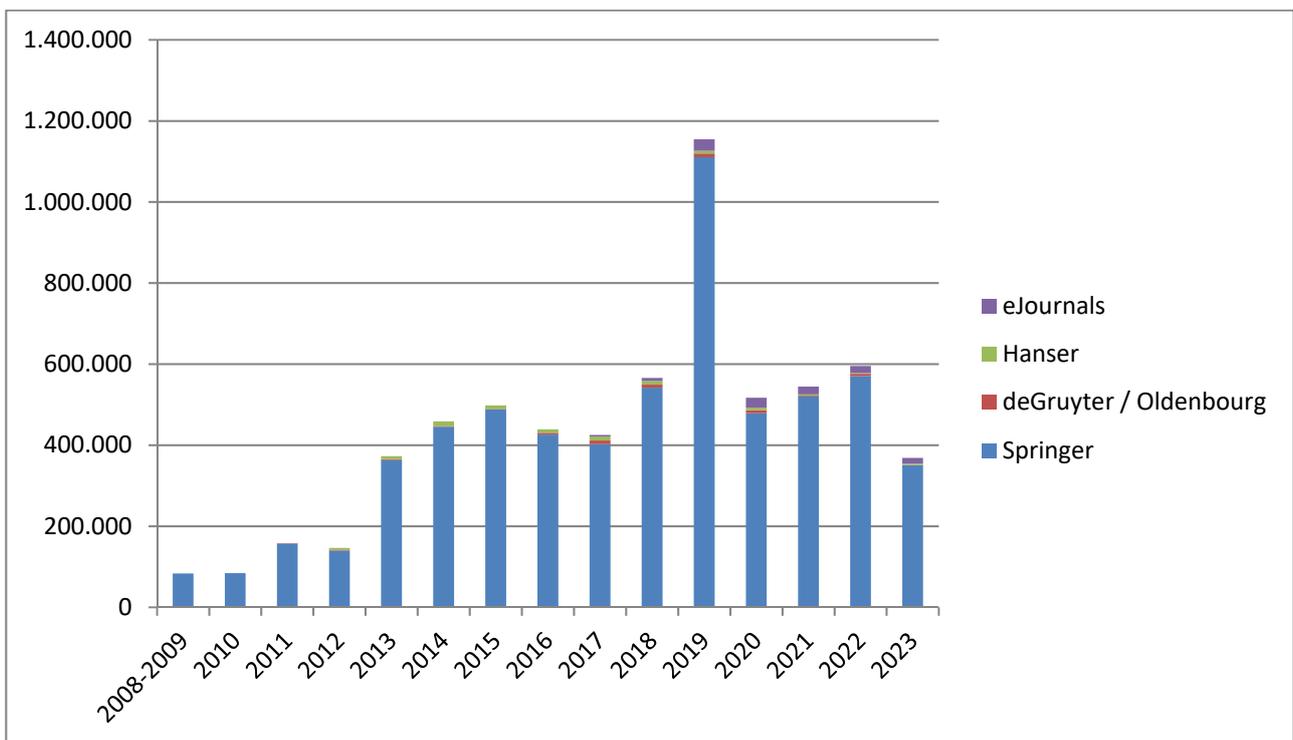
Einem Vertragsabschluss mit dem Verlag Elsevier ab 01.01.2024 wurde ebenfalls zugestimmt.



ENTWICKLUNG E-MEDIEN



E-BOOK ZUGRIFFE



BESTANDSERSCHLIEßUNG

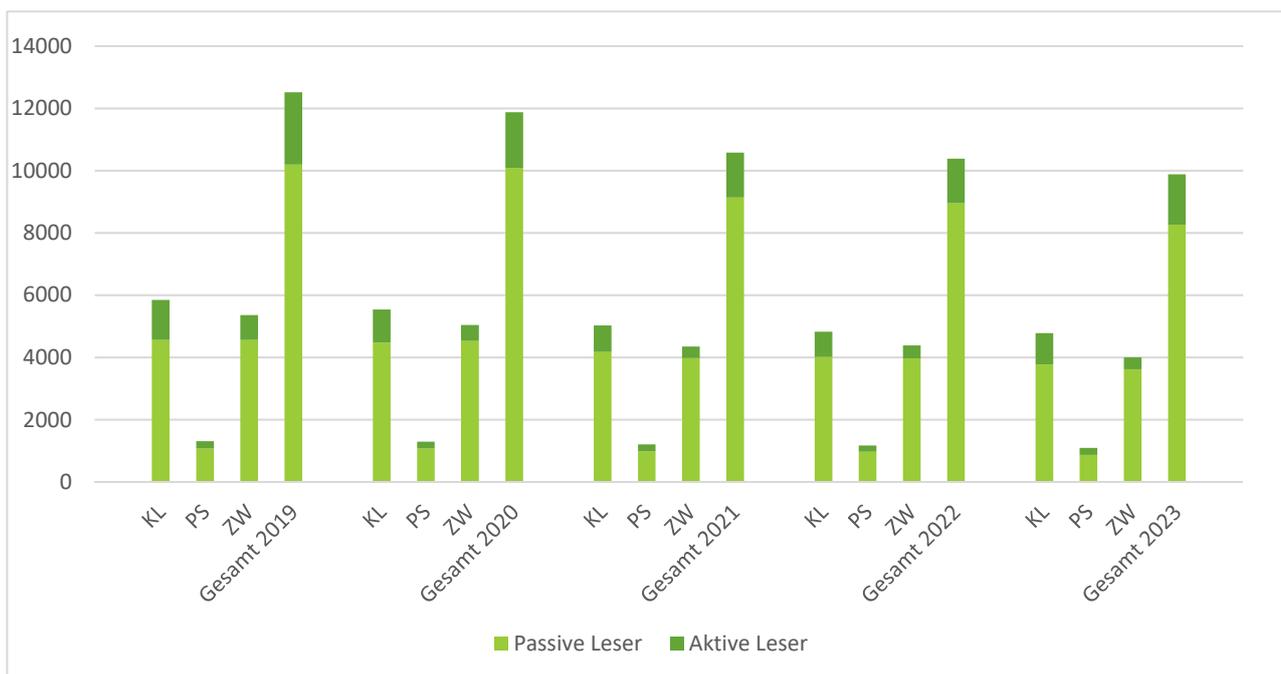
Im Resource Discovery System (RDS) ist der gesamte Medienbestand der Hochschulbibliothek erfasst. Über das System können auch freie und lizenzierte Datenbanken mit einer einzigen Suchanfrage gleichzeitig abgefragt werden.

Das RDS kann, genauso wie der frühere Online-Katalog, jederzeit von jedem Internet-Arbeitsplatz, auch von zu Hause aus, genutzt werden (Recherche, Verlängerung, etc.) Die eBooks sind nach wie vor zusätzlich über das Rechercheportal milibib recherchierbar.

Zur Ablösung des veralteten Bibliothekssystems der Hochschulbibliothek ist beabsichtigt, ab Januar 2024, zunächst in einem Migrations- und Testbetrieb, auf das cloudbasierte Next Generation System Alma der Firma ExLibris umzusteigen. Mit der Einführung der Software ist der Umstieg auf ein ALMA-integriertes Discovery System verbunden (PrimoVE), welches das bisherige RDS der Firma Ebsco ablösen wird.

BENUTZUNG

Die zentralen Dienstleistungen der Hochschulbibliothek liegen traditionell in dem Erwerb, der Bereitstellung und Ausleihe von Medien sowie der Bereitstellung von Arbeitsplätzen.



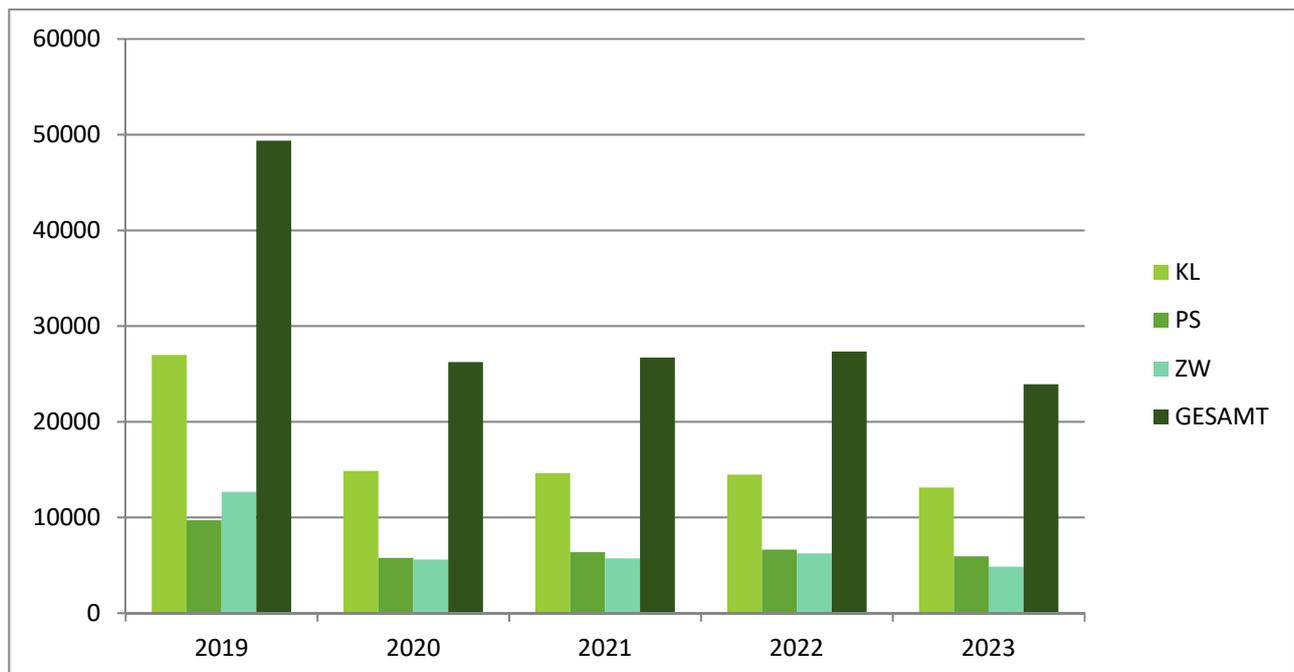
Ebenso ist die Vermittlung von Informationen und Informationskompetenz eine zentrale Aufgabe, der wir uns seit Jahren stellen.

Auskunfts- und Informationsdienste sowie die Nutzer*innen-Beratung und -Schulung sind als zentraler, persönlicher Service fest etabliert.

Zum Nutzer*innenkreis der Hochschulbibliothek gehören Hochschulangehörige, Studierende und externe Nutzer*innen. Die Anzahl der Leser*innen beläuft sich auf 8.261 (Vorjahr 8955), davon haben 2023 1.617 (Vorjahr 1.426) Leser aktiv Medien entliehen. Die Zahl der aktiven Leser*innen ist somit im Jahr 2023 wieder leicht gestiegen.

Im vergangenen Jahr konnte die Hochschulbibliothek an allen Standorten zu den regulären Zeiten öffnen. Während der vorlesungsfreien Zeit ist der Standort Pirmasens an drei Tagen in der Woche personell besetzt. Die erweiterten Öffnungszeiten in KL und ZW während der Vorlesungszeit konnten auch im letzten Jahr beibehalten werden. Die Öffnungszeiten von Samstag wurden dabei auf Freitag umverteilt. Insgesamt hatten wir in KL und ZW an jeweils 249 Tagen geöffnet, in PS an 215 Tagen.

AUSLEIHZAHLEN INKL. VERLÄNGERUNGEN 2019-2023



Im Bereich der Medientleihungen zeichnet sich über mehrere Jahre ein rückläufiger Trend ab, der vor allem im Zuge der Pandemie stark beschleunigt wurde. Eine Ursache für die Rückläufigkeit mag darin liegen, dass zunehmend elektronische Medien wie eBooks und eJournals das Medienangebot der Hochschulbibliothek ergänzen.

Nachdem in den vergangenen Jahren wieder ein leichter Anstieg der Medientleihungen zu beobachten war, ist die Gesamtzahl der Entleihungen und Verlängerungen im Berichtsjahr wieder deutlich zurückgegangen (2022: 27.336, 2023: 23.906).

FERNLEIHE

Die Hochschulbibliothek ist an den überregionalen Leihverkehr angeschlossen und nimmt somit an der aktiven und passiven Fernleihe teil. Im Vergleich zum Jahr 2022 ist die Zahl der aktiven Fernleihen nahezu gleichgeblieben. Waren es 2022 noch 222 aktive Fernleihen, so betrug die Zahl im vergangenen Jahr 231. Die Anzahl der passiven Fernleihen verzeichnet für das Jahr 2023 jedoch wieder einen Rückgang (2022: 139, 2023: 61).

SCHULUNGEN

In 2023 sind fast alle Kurse der Hochschulbibliothek online angeboten worden und fanden so als Online-Schulung über das Konferenztool Zoom oder BigBlueButton statt. 15 Kurse fanden in Präsenz statt.

Einige Kurse waren wie jedes Jahr in Lehrveranstaltungen integriert.

Es wurden 31 Literaturrechercheurse durchgeführt, an denen 405 Studierende aller Fachbereiche teilgenommen haben. 2 Kurse davon wurden in englischer Sprache gehalten.

Inhaltlich wurde der Kurs angepasst. Seit November 2022 wurde das neue Discovery-System in Betrieb genommen. Die Schulung orientiert sich an den neuen Suchoptionen und gibt den Studierenden Hilfestellung.

Der Kurs „Zitieren und Plagiate vermeiden“ wurde 12mal mit 124 Teilnehmern angeboten. Zwei Kurse davon waren englischsprachig.

Mittlerweile nutzen 975 Hochschulangehörige das Literaturverwaltungsprogramm Citavi, davon 937 Studierende (Stand 31.12.2023).

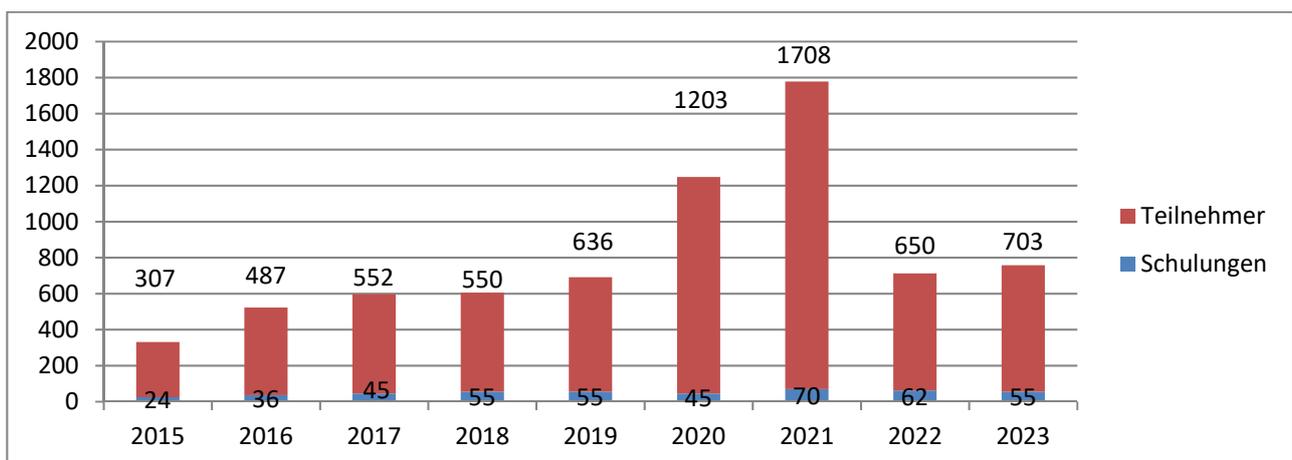
Die Schulung „Crashkurs Citavi“ wurde ebenfalls regelmäßig als Onlinekurs angeboten. Insgesamt haben 12 Citavi-Kurse mit 174 Teilnehmern stattgefunden.

Wie die Teilnehmerzahlen zeigen, sind die Erreichbarkeit und Akzeptanz der freiwillig angebotenen Schulungen zufriedenstellend.

Zusätzlich wurden zu Beginn des Wintersemesters 22/23 wieder Bibliothekseinführungen vor Ort durchgeführt. Insgesamt fand die Einführung 16mal mit 321 Studierenden statt.

Mittlerweile stehen 16 Online-Tutorials der Hochschulbibliothek zur Verfügung. Diese sind zugänglich über die Webseite der Hochschulbibliothek, können auf Youtube abgerufen werden und sind auch in den e-Learning-Kurs der Hochschulbibliothek integriert.

Der modular aufgebaute e-Learning-Kurs der Hochschulbibliothek auf der Lernplattform OLAT steht den Studierenden als Selbstlernkurs zur Verfügung. Er wird aktuell gehalten und gegebenenfalls um weitere Inhalte erweitert. Auch zu diesem Kurs stehen Reflexions- und Übungsaufgaben zur Verfügung, die die Lernfortschrittskontrolle ermöglichen.



2023 war ein Jahr, in dem wir wieder ohne Einschränkungen unserer Öffentlichkeitsarbeit nachgehen konnten – bis zum 08. Juni. Durch den Hackerangriff galt es in erster Linie, die Studierenden auf dem Laufenden zu halten, welche Services in den Standortbibliotheken angeboten werden und wie wir sie weiterhin mit Literatur versorgen können. Dennoch war es ein erfolgreiches Jahr für uns:

Das Ergebnis:

- Zwei Wanderausstellungen, die wir an allen drei Standorten präsentiert haben:

Themen waren zum einen der Ukraine Krieg und zum anderen eine Ausstellung, initiiert von der Stabsstelle „Qualität in Studium und Lehre“ zum Thema „Hochschuldidaktik“

- Slides auf Instagram: FAQs rund um die Bibliothek
- 2 Kinderuni-Veranstaltungen
- 5 Beiträge in „unter uns“
- SQL-Fördermittel für Schallschutzwände eingeworben
- Eine neue Regalwand am Campus KL angeschafft
- Wechselnde Vitrinen- und Sonderausstellungen an den einzelnen Standorten

Des Weiteren wurden die Nutzer*innen der Hochschulbibliothek mit Präsentationen auf den Infoscreens an allen Standorten über aktuelle Themen permanent auf dem Laufenden gehalten.

2013 bis heute Qualitätsmanagement (QM)

Im Zuge des Qualitätsmanagements, welches sich am QM der Hochschule orientiert, werden folgende Maßnahmen umgesetzt:

- Rund drei Jahre nach dem Reorganisationsprojekt ist das Prozessmanagement ein fester Bestandteil der Organisation der Hochschulbibliothek.
- Festlegung von verbindlichen Standards und deren Umsetzung (Handlungsempfehlungen in den Bereichen Kundenorientierung, Zusammenarbeit etc.)
- Einführung eines Feedbackmanagements für die Nutzer*innen.

Ziele:

- das Sicherstellen einer gleichbleibenden Servicequalität
- das Sicherstellen der Einhaltung von Vorschriften, Vorgaben sowie
- die Förderung eines allgemeinen Verständnisses für die Abläufe und das Erkennen von Verbesserungspotenzial.

Zum Ende des Berichtsjahres 2017 sind die grundlegenden Prozesse der Hochschulbibliothek erfasst und im Intranet veröffentlicht. Bei Änderungen von Prozessen werden diese umgehend aktualisiert.

2014 bis heute Projekt iCMS

Die Hochschulbibliothek beteiligt sich aktiv am Projekt *Integriertes Campus-Management-System*.

2021-2023 Projekt RDS / NGS

Gemeinsames Projekt der Hochschulen Kaiserslautern, Trier, Ludwigshafen, Worms und Koblenz. Projektziel war die Einführung eines Resource Discovery Systems für die Hochschulbibliotheken. Mit dem Projekt NGS wurden vorbereitende Maßnahmen für die Einführung einer neuen Bibliothekssoftware eingeleitet (NGS = Next Generation System).

Vorbereitende Maßnahmen waren u.a.

- Vertiefte Marktsichtung von NGS-Software
- Erstellung eines Leistungsverzeichnisses
- Datenbereinigungen zur Vorbereitung der Migration

- Erweiterung des Angebots an E-Medien
- Aussonderung veralteter Print-Medien
- Softwareentscheidung

AUSBlick / ZIELE 2024

Das Hauptaugenmerk im Jahr 2024 liegt auf dem Softwareumstieg. Die eingesetzte Software BibliothecaNext wird durch das moderne Bibliotheksmanagementsystem ALMA ersetzt. Das Migrationsprojekt läuft von Januar bis Mitte November.

Angestrebtes Ergebnis:

- In einem einheitlichen, integrierten System sämtliche Geschäftsgänge der Bibliothek effizient abzuwickeln, statt wie bisher in untereinander nicht vernetzten System-Teilbereichen zu arbeiten.
- Erzielen von Synergieeffekten durch Integration mit anderen Hochschulsystemen.

AUSBILDUNG

Die Hochschulbibliothek der Hochschule Kaiserslautern bildet an den Campusbibliotheken Kaiserslautern und Zweibrücken zum/zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste im Bereich Bibliothek aus. Derzeit absolvieren zwei Auszubildende das 2. Lehrjahr.

Internet: <http://www.hs-kl.de/hochschule/servicestellen/bibliothek/>

CAMPUS KAISERSLAUTERN

Schoenstr. 9-11
67659 Kaiserslautern

Gebäude E, Raum 2.000.03

Tel.: 0631 / 3724-2131
Fax: 0631 / 3724-2178
eMail: bibliothek-kl@hs-kl.de

CAMPUS PIRMASENS

Carl-Schurz-Straße 10-16
66953 Pirmasens

Gebäude A, Raum 027

Tel.: 0631 / 3724-7075
eMail: bibliothek-ps@hs-kl.de

CAMPUS ZWEIBRÜCKEN

Amerikastr. 1
66482 Zweibrücken

Gebäude O, Raum O 110

Tel.: 0631/3724-5133
Fax: 0631/3724-5135

eMail: bibliothek-zw@hs-kl.de

IMPRESSUM
